

## Erwarteter Erfolg des Favoriten

**Senioren-Meisterschaft** ZMDI Schachfestival war guter Ausrichter

**Dresden.** Die Deutsche Senioren Einzelmeisterschaft im Schach ist entschieden. Nach den kürzlich im Ramada Hotel Dresden ausgetragenen neun Runden ist Bodo Schmidt (Godesberger SC) neuer Deutscher Senioren Meister. Als erster der Setzliste und damit Favorit führte er nahezu stets die Tabelle an. Auch eine Niederlage in der sechsten Runde konnte ihn dank kompromisslosen Spieles, das zu

sieben Siegen bei einem Remis in der Schlussrunde führte, nicht aus der Ruhe bringen. Er gewann damit dank Zweitwertung vor dem punktgleichen Dr. Bernd Baum (SV Empor Erfurt). Dahinter folgen mit jeweils sieben Punkten Clemens Werner (Karlsruher SF), Christian Hess (Königsspringer 1984), Jefim Rotstein (Ford-Schachfreunde Köln) und Eduard Bakhamtov (Schachverein Hattingen), der

damit übrigens gleichzeitig der Nestorenmeister wurde.

Deutsche Seniorenmeisterin wurde Mira Kierzek (SC Fulda). Sie sicherte sich mit einem Remis den Titel vor Liubov Orlova (TSV IFA Chemnitz) und Elke Böttcher (Lübecker SV).

Die Dresdner Schachlegende, der Großmeister Wolfgang Uhlmann (USV TU Dresden) musste nach zwei Niederlagen seine Hoffnungen auf einen weiteren Titel aufgeben. Bester Sachse wurde Günter Weidlich (SV Dresden Leuben) vor Uhlmann, Robert Beltz (SV Lok Engelsdorf) und seinem Vereinskollegen Joachim Knaak.

Seinen Abschluss fand das Turnier mit einer feierlichen Siegerehrung. Dabei bedankten sich Helmut Escher, der Referent für Seniorenschach des Deutschen Schach-Bundes, und der neue deutsche Meister Bodo Schmidt bei den Spielern für ein wunderbares und faires Turnier und beim Ausrichter, dem ZMDI Schachfestival Dresden e.V. für die hervorragende Organisation des Turniers und des attraktiven Rahmenprogramms. **YL**



Foto: Franz Gärtner

Im Dresdner Ramada Hotel wurde die Deutsche Senioren Einzelmeisterschaft im Schach ausgetragen; hier im Bild Wolfgang Lenk und Dr. Matthias Kierzek